

Öffentliche Ausschreibung gemäß - § 12 Abs. 1 VOB/A

- a) Auftraggeber (Bauherr): **Verein für heilende Erziehung
Schleißheimer Str. 430, Geb. 6, 80935 München**
vertreten durch: KOMMUNALBAU RHEINLAND-PFALZ GMBH Hindenburgplatz 1 - 55118 Mainz, Telefon:
06131/23490 - Telefax: 06131/234949
- b) Art der Vergabe Öffentliche Ausschreibung
- c) Art der Ausführung Ausführung von Bauleistungen
- d) Ort der Ausführung siehe BAUVORHABEN
- e) Projekt Nr. 1183.00
- Bauvorhaben **Neubau Parzivâlschule und Heilpädagogische Tagesstätte (HPT)
in München, Ackermannstraße**

Art und Umfang der Leistungen

Gewerk	Ausführungszeit von – bis	Versand- termin	Schutzgebühr in EUR
1. Schlosserarbeiten	April-Juni 2012	ca. 13.02.2012	50,-
f) Aufteilung in Lose zu Gewerk:	nein		
g) entfällt			
h) Ausführungszeit:	s. vor		
i) Anforderung der Unterlagen bei:	KOMMUNALBAU RHEINLAND PFALZ GMBH		
j) Termin zur Anforderung der Unterlagen:	bis zum 29.02.2012		

(Anforderungen, die nach diesem Termin eingehen, werden nicht berücksichtigt.)

Der schriftlichen Anforderung ist der Einzahlungsbeleg beizufügen. Die Schutzgebühr ist auf das Konto der Kommunalbau Rheinland-Pfalz GmbH Nr. 7401 5021 00 bei der BW Bank (BLZ 600 501 01) einzuzahlen Scheck- und Barzahlung ist ausgeschlossen. In der Schutzgebühr ist die Mehrwertsteuer enthalten. Eine Rückerstattung der Kosten erfolgt in keinem Fall. Aus postalischen Gründen sind unbedingt **Postleitzahl, Bestimmungsort, Straße und Haus Nr.** anzugeben.

- k) Ende der Angebotsfrist siehe Verdingungsunterlagen
- l) Angebote sind zu richten an: siehe Verdingungsunterlagen
- m) Das Angebot ist abzufassen in: deutsch
- n) Zur Eröffnung der Angebote sind nur Bieter und deren Bevollmächtigte zugelassen.
- o) Angebotseröffnung: (Ort, Datum, Uhrzeit): gemäß Verdingungsunterlagen
- p) Geforderte Sicherheiten gem. VOB/A § 9 (7) und (8):
Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 5 v. H. der Auftragssumme einschl. der Nachträge;
Gewährleistungsbürgschaft in Höhe von 5 v. H. der Abrechnungssumme
- q) Wesentliche Zahlungsbedingungen: Zahlungen erfolgen nach § 16 VOB/B
- r) Bietergemeinschaften: Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.
- s) Geforderte Eignungsnachweise (Mindestbedingungen):
- Nachweise gemäß VOB/A § 6 Nr. 3(1) und Nr. 3(2) Buchstabe a-h – (siehe Vergabeunterlagen)
- Bescheinigung der Berufsgenossenschaft
- Bieter, die nicht ihren Sitz in der Bundesrepublik Deutschland haben, haben eine Bescheinigung des für sie zuständigen Versicherungsträgers vorzulegen.
- t) Die Bindefrist endet am: siehe Verdingungsunterlagen
- u) Änderungsvorschläge und Nebenangebote sind **nicht** zulässig.
- v) Auskünfte zum technischen Inhalt erteilt:
Haindl u. Kollegen, Prinzenstr. 9, 80639 München, Tel. 089/130788-0, Herr Scholz
Vergabepflichtstelle:
Regierung Oberbayern, Vergabekammer Südbayern VOB-Stelle, Maximilianstr. 39, 80538 München, Tel.
089/21760

Mainz, 26.01.12

KOMMUNALBAU RHEINLAND-PFALZ GMBH